

TEMDEX® Wet Care

Feuchte Waschhandschuhe

Ganzkörperreinigung ohne Wasser und Seife



Maßnahmen bei einem Risiko für eine
Inkontinenz assoziierte Dermatitis (IAD)

Expertenstandard und Erfahrungsbericht



Hygienisch
sauber



Hoher
Pflegekomfort



Zeit und Kosten
sparen

Einfache Anwendung, perfekte Hygiene

Im Mittelpunkt des Standards stehenden Hautrisiken und Hautprobleme wurden ausgewählt, weil adäquate Hautpflegeinterventionen einen entscheidenden Beitrag zur Prävention und/oder Behandlung leisten, wie die **IAD Inkontinenz assoziierte Dermatitis (ICD-11: EK02.22 Toxische Kontaktdermatitis durch Inkontinenz)**.

Maßnahmen bei einem Risiko für eine Inkontinenz assoziierte Dermatitis (IAD):

Bei Menschen mit einer Inkontinenz, die dem Risiko einer IAD unterliegen oder bereits leichte Formen einer IAD haben, sollte die Haut während des Reinigungsprozesses so schonend wie möglich behandelt werden. Die Reinigung der Haut erfolgt mit weichen Materialien, behutsam und ohne fest zu reiben. Stuhlreste und eingetrocknete Verschmutzungen können mit einem feuchtem Tuch oder Einmalwaschlappen rehydriert werden, bevor sie ohne starke mechanische Belastung der Haut entfernt werden. Dafür wird das feuchte Tuch bzw. der Einmalwaschlappen über den verschmutzten Bereich gelegt. Die enthaltene Feuchtigkeit weicht die trockenen Verschmutzungen an. Auch für die Reinigung der Haut von Menschen, die dem Risiko einer IAD unterliegen, empfiehlt sich die Anwendung von nicht-abzuwaschenden Produkten. (siehe nachfolgend „Allgemeine Hautreinigung und Hautpflege bei Erwachsenen“). Bei der Reinigung mit Wasser sollte dieses lediglich lauwarm sein. Bei Verwendung von Hautmitteln zur Reinigung ist auf alkalische Seifen zu verzichten. Zu bevorzugen sind pH-hautneutrale und eher saurere (pH < 7) Produkte und solche, die zur Anwendung bei Inkontinenz ausgewiesen sind. Bei der Auswahl des Hautmittels zur Reinigung sollte auf die persönliche Präferenz des Menschen Rücksicht genommen werden, sowohl im Hinblick auf das Produkt als auch unter Berücksichtigung des Preises, wenn dieses selbst finanziert werden muss. Aus hygienischen Gründen sind Einmalwaschlappen bei der Hautreinigung zu bevorzugen.

Allgemeine Hautreinigung und Hautpflege bei Erwachsenen:

Vor allem bei Menschen mit hautbezogenen Problemen und Risiken, die z. B. aufgrund von einer Inkontinenz oder

starkem Schwitzen sehr häufig eine Hautreinigung benötigen, kann als Alternative zum Waschen mit Wasser und abzuspülenden Hautmitteln die Reinigung mit Wasch- bzw. Reinigungstüchern erfolgen, die bereits Hautmittel enthalten. Mit diesen Einmalprodukten erfolgen Reinigung und Pflege in einem Schritt, da das Hautmittel nach dem Wischen auf der Haut verbleibt (sog. „No-rinse“-Produkte). Dabei sind die Herstellerangaben zwingend zu beachten. Reinigungstücher können bei der Reinigung Hautirritationen reduzieren. Einige Produkte hinterlassen einen Lipidfilm, wodurch die Haut zusätzlich geschützt und Hauttrockenheit vorgebeugt werden soll. Wesentlicher Vorteil der „No-rinse“-Produkte ist der Verzicht auf Wasser, das grundsätzlich immer eine austrocknende Wirkung hat. Nachteil ist, dass mögliche irritierende Inhaltsstoffe auf der Haut verbleiben.

Zielsetzung:

Jeder Mensch mit einem pflegerischen Unterstützungsbedarf und einem in diesem Expertenstandard adressierten hautbezogenen Risiko oder Problem erhält pflegerische Interventionen, welche die Hautintegrität erhalten und fördern.

Begründung:

Probleme der Haut können maßgeblich die Gesundheit und das Wohlbefinden beeinflussen. Durch eine Beeinträchtigung der Hautintegrität werden wichtige Funktionen, wie der Schutz vor äußeren Einflüssen gestört und es kann zu Wunden, Infektionen und starken Einschränkungen des körperlichen Wohlbefindens kommen. Durch eine frühzeitige Identifikation von Menschen mit benannten Risiken und spezifischen Problemen der Haut, umfassende Information und Beratung zum richtigen Umgang mit diesen Risiken und Problemen, die Durchführung von evidenzbasierten Maßnahmen bei der Reinigung und Pflege der Haut und die regelmäßige Evaluation dieser Maßnahmen können die im Expertenstandard adressierten **Hautprobleme** verhindert oder verbessert werden.

- ✓ **Xerosis cutis** (ICD-11: ED54 Xerosis cutis oder Asteatosis)
- ✓ **IAD** (ICD-11: EK02.22 Toxische Kontaktdermatitis durch Inkontinenz)
- ✓ **Windeldermatitis** (ICD-11: EH40.10 Primär irritative Windeldermatitis)
- ✓ **Intertrigo** (ICD-11: EK02.20 Intertriginöse Dermatitis durch Reibung, Schwitzen oder Kontakt mit Körperflüssigkeiten)
- ✓ **Skin Tear** (weder in ICD-10 noch ICD-11 adäquat abgebildet: Traumatische Wunde, die durch Scherkräfte, Reibungskräfte und/oder stumpfe Gewalteinwirkung verursacht wird und zu einer Trennung der Hautschichten führt)



Ausgangssituation: Bereich des Gesäßes mit bereits oberflächlichen Hautläsionen. Der Anus ist hier abgedeckt weist offene Hautläsionen auf.



Nach 24 h ausschließlicher Reinigung mit den TEMCA Waschhandschuhen ohne weitere Hautpflege, deutlich erkennbar rückläufige oberflächliche Hautläsion, die Haut stabilisiert sich. Um den Anus noch vermehrt gereizt und mit Läsionen

Ergebnis nach 3 Tagen Anwendung der TEMCA Waschhandschuhe fast vollständig reepithelisierter Hautzustand. Die Ausscheidungsintervalle haben sich in diesem Anwendungszeitraum nicht verändert.



Zusammenarbeit

Am 23. Mai 2023 startete die hier dokumentierte erste Fallbeobachtung zur Produktanwendung TEMDEX Wet Care. Seither sind weitere Beobachtungen zur IAD von >10 Patienten/Bewohner erfolgt und bestätigen nachhaltig das angeführte Heilungsergebnis. Zudem erfolgte die Ausweitung der Fallbeobachtungen über Hautreinigung und Hautpflege mit TEMDEX Wet Care bei Tracheostoma von Langzeitbeatmeten. Alle Fallergebnisse werden auf Anfrage jederzeit gerne präsentiert.

Fazit

„Wir haben hier unglaublich schnelle Heilungsergebnisse. Die Pflegekräfte berichten von einem angenehmen Geruch der Waschhandschuhe und einfachen Anwendung. Keine Schüssel mit Wasser bereitstellen, Waschlappen (Raue Oberfläche) etc. Also Einsparung von Arbeitszeit und Mitarbeiterkapazität. Weitere Beobachtungen müssen hier unbedingt folgen, da bei Bestätigung der Wirkweise ein Mehrwert für die Patienten, Pflegepersonen und die Einrichtungen entsteht. Der in Zeiten von Personalmangel, Mitarbeiterfluktuation sehr unterstützend wirken würde.“



Feuchte Waschhandschuhe

Für eine gründliche und hygienische Ganzkörperreinigung

- ✓ Höchster Pflegekomfort
- ✓ Spart Zeit und Kosten
- ✓ Ganzkörperreinigung ohne Wasser und Seife
- ✓ Kein Abtrocknen erforderlich
- ✓ Universalgröße
- ✓ Pflegende Inhaltsstoffe (enthält Kamillenextrakt)
- ✓ Hypoallergen (auch für empfindliche Haut geeignet)
- ✓ FREI von Parabenen, Alkohol, Lanolin
- ✓ Dermatologisch getestet



Artikelnummer	113 985 (GTIN: 4029068113985)
Abriss-/Tuchgröße	15 × 22 cm
Material	Spunlace
Farbe	weiß
Verkaufseinheit	24 Pack á 8 Stück im Karton
Verpackung	192 Stück /Karton
VE/PAL	108 Kartons / Palette



Dermatest

TEMCA GmbH & Co KG
Gewerbegebiet 4
07554 Pölzig | Germany
Tel.: +49 36695 322-0
e-Mail: info@temca.eu
www.temca.eu

TEMCA
Member of Industrie Celtex

Follow us:

